

Antrag
der Fraktion der SPD

Verbot biologischer Waffen

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung ist aufgefordert, darauf hinzuwirken, daß das B-Waffen-Übereinkommen von 1972 dem neuen Entwicklungsstand in dieser Kategorie von Massenvernichtungsmitteln angepaßt wird. Das bezieht sich insbesondere auf die Entwicklung der Gen-Technologie und der Toxine.

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, sich um zusätzliche Überprüfungsverfahren mit Kontrollen vor Ort im Verdachtsfall zu bemühen. Dies könnte das Vertrauen in die Einhaltung des B-Waffen-Vertrages und damit in seine Wirksamkeit erhöhen.

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, sicherzustellen, daß in der Bundesrepublik Deutschland keine gentechnische Forschung in Einrichtungen der Bundeswehr oder aus Mitteln des Verteidigungshaushalts erfolgt.

Bonn, den 24. September 1986

Dr. Vogel und Fraktion

